

# 3. Advent daheim

Lesejahr B

## Liedvorschläge

- 223 Wir sagen euch an den lieben Advent (Str. 3)
- 228 Tochter Zion
- 743 Seht neuer Morgen
- 750 Freut euch im Herrn
- 751 Schon läuft zu End die Zeit
- 748 Tauet Himmel (bes. Str. 3)

## Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes. Amen.

Wer bist du? – Diese unscheinbare Frage an Johannes ist der Schlüssel zum Glauben. Wofür stehe ich? Wofür brenne ich? Wem bereite ich den Weg? Wenn ich auf der Suche nach Jesus bin, muss ich ihm die gleiche Frage stellen: Wer bist du, der du unterwegs bist zu mir?

## Bibeltext (Joh 1, 6-8.19-28)

Aus dem Johannesevangelium.

- <sup>6</sup> Ein Mensch trat auf, von Gott gesandt; sein Name war Johannes.
- <sup>7</sup> Er kam als Zeuge, um Zeugnis abzulegen für das Licht, damit alle durch ihn zum Glauben kommen.
- <sup>8</sup> Er war nicht selbst das Licht, er sollte nur Zeugnis ablegen für das Licht.
- <sup>19</sup> Und dies ist das Zeugnis des Johannes, als die Juden von Jerusalem aus Priester und Leviten zu ihm sandten mit der Frage: Wer bist du?
- <sup>20</sup> Er bekannte und leugnete nicht; er bekannte: Ich bin nicht der Christus.
- <sup>21</sup> Sie fragten ihn: Was dann? Bist du Elija? Und er sagte: Ich bin es nicht. Bist du der Prophet? Er antwortete: Nein.
- <sup>22</sup> Da sagten sie zu ihm: Wer bist du? Wir müssen denen, die uns gesandt haben, Antwort geben. Was sagst du über dich selbst?
- <sup>23</sup> Er sagte: Ich bin die Stimme eines Rufers in der Wüste:

Ebnet den Weg für den Herrn!, wie der Prophet Jesaja gesagt hat.

- <sup>24</sup> Die Abgesandten gehörten zu den Pharisäern.
- <sup>25</sup> Sie fragten Johannes und sagten zu ihm: Warum taufst du dann, wenn du nicht der Christus bist, nicht Elija und nicht der Prophet?
- <sup>26</sup> Johannes antwortete ihnen: Ich taufe mit Wasser. Mitten unter euch steht einer, den ihr nicht kennt,
- <sup>27</sup> der nach mir kommt; ich bin nicht würdig, ihm die Riemen der Sandalen zu lösen.
- <sup>28</sup> Dies geschah in Betanien, jenseits des Jordan, wo Johannes taufte. Wort des lebendigen Gottes. – Dank sei Gott.

## Fürbitten

In diesen Tagen hören wir immer wieder:  
Der Herr ist nahe. Bitten wir Jesus für alle,  
die diese Nähe nicht verspüren.

«Gieße Freude in ihr Herz.»

- Du bist denen nahe,  
die ängstlich in die Zukunft blicken. – Gieße Freude ...
- Du bist denen nahe,  
die mit wenig auskommen müssen. – Gieße ...
- Du bist denen nahe,  
die im Verborgenen Gutes tun.
- Du bist denen nahe,  
die dich in der Stille suchen.
- Du bist denen nahe,  
die müde und erschöpft sind.

## Vater unser und Gebet

Treuer Gott, wo wir deine Gegenwart spüren,  
da beginnt unser Herz zu singen,  
da durchströmt tiefer Frieden unsere Seele.  
Wir preisen dich durch Christus unseren Herrn. Amen

## Segensbitte (Alle machen dazu das Kreuzzeichen.)

Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil  
und führe uns zum ewigen Leben. Amen.